

# Nachhaltig leben: Solarstrom



ZOLLINGER  
IMMOBILIEN

## Wie kann ich Sonnenenergie nutzen, um ressourcenschonender zu leben?

Die Sonnenenergie ist eine nachhaltige Energiequelle und eine gute Möglichkeit das Eigenheim und somit den Alltag nachhaltiger zu gestalten. Sei es, um Solarstrom zu produzieren oder Energie für Heizung und Warmwasser zum Nulltarif zu beziehen: Heute gibt es zahlreiche Modelle und Lösungen für Solarenergie vom eigenen Dach. Zudem wird der Wirkungsgrad von Solaranlagen stetig besser und die Kosten einer Solaranlagen amortisieren sich nach wenigen Jahren.

Sollten Sie die **Nutzung von Sonnenenergie für Ihr Eigenheim** in Betracht ziehen, gilt es als erstes abzuklären, ob ihr Objekt dafür geeignet ist. Es gibt online zahlreiche Möglichkeiten, dies in Erfahrung zu bringen. Auf der Website von Swissolar gibt es hierzu detaillierte Informationen: [Solaranlage bauen \(swissolar.ch\)](http://www.swissolar.ch). Was beim Einholen und Vergleichen von Offerten bei Anbietern von Solaranlagen beachtet werden muss, wird dort ebenfalls erläutert

Bei vielen Neubauten oder sanierten Mehrfamilienhäusern ist heute eine **Photovoltaikanlage** auf dem Dach **für den Eigenverbrauch** der Liegenschaft installiert. So bietet sich auch für Mieter oder Stockwerkeigentümer die Möglichkeit, in ihrer Wohnung Solarstrom zu beziehen. Die Liegenschaft ist trotzdem ans Stromnetz eines Anbieters angeschlossen. Wenn die Produktion der PV-Anlage grösser ist als der Verbrauch (z.B. während eines Sommertags), muss der Stromanbieter den Produktionsüberschuss abnehmen. Wenn die Produktion nicht ausreicht, um den Verbrauch in der Liegenschaft zu decken (z.B. im Winter oder in der Nacht) wird Strom vom Netz bezogen. In einem Mehrfamilienhaus mit Photovoltaikanlage wird meist ein sog. **ZEV** (Zusammenschluss zum Eigenverbrauch) gegründet. D.h., beim ZEV können die Bewohner aller Wohnungen (oder auch mehrerer aneinandergrenzender Grundstücke) gemeinsam den Strom aus einer PV-Anlage nutzen. So steigt der Eigenverbrauchsanteil.

Auch wenn es in der Liegenschaft, in der Sie wohnen, keine Photovoltaikanlage gibt, können Sie Solarstrom beziehen, respektive dessen Nutzung unterstützen. Dies geht beispielsweise, indem man beim Stromanbieter das entsprechende **Stromprodukt** (z.B. 100% Ökostrom) bezieht. Oftmals ist dort jedoch (nebst Wasserenergie) nur ein bestimmter Anteil Solarenergie dabei. So oder so unterstützt man damit die nachhaltige Stromerzeugung nach strengen ökologischen Auflagen. Der Strom, der aus der Steckdose fliesst, bleibt dabei der gleiche. Wenn man als Verbraucher Solarstrom/Ökostrom bestellt, kauft das Stromversorgungsunternehmen jedoch sogenannte **Herkunftsnachweise** auf dem Strommarkt ein, die dem Stromverbrauch entsprechen. Es wird soviel Solarstrom ins öffentliche Netz gespeist, wie der Strombezüger verbraucht.

Es gibt weitere innovative Möglichkeiten, Solarstrom zu nutzen. Für handwerklich begabte bietet es sich an, selbst ein **Minisolarkraftwerk** zu installieren. Dabei bitte nicht vergessen: Vermieter wie Stromnetzbetreiber müssen vor Inbetriebnahme darüber informiert werden.

Besonders unkompliziert unterstützt man Solarstrom, indem man sogenannte **Solarvignetten** kauft. Diese sind in Form kleiner Aufkleber erhältlich - ähnlich der Vignette fürs Auto. Eine Solarvignette zeichnet eine bestimmte Menge Solarstrom pro Jahr aus. Zum Beispiel fürs Elektrovelo oder den Kühlschrank. Auch hier bleibt der Strom, der aus der Steckdose fließt, derselbe. Die entsprechende Strommenge, die man finanziert hat, wird aber mit Solarenergie erzeugt und ins öffentliche Netz eingespeist. Dadurch steigen die Nachfrage und der Anteil an Solarenergie im Schweizer Stromnetz.

Haben Sie Fragen zum Thema Nutzung von Solarenergie bei Ihrer Liegenschaft?

**Kontaktieren Sie uns.**

Wir freuen uns auf Sie!

**Zollinger Immobilien**

Postfach

3073 Gümligen

031 954 12 12

[Zollinger Immobilien - Kontakt](#)